



Fachkoordination (m/w/d) im Bereich Zugangsnetz ASDN/Infrastruktur

Vollzeit/Teilzeit | unbefristet | EG 14 TV-L | Standort: Hannover

Aufgaben

Unser Team braucht Verstärkung

Gestalten Sie die Zukunft des digitalen Funknetzes der Polizei Niedersachsen und verantworten Sie die fachliche Leitung, Weiterentwicklung und Optimierung unserer landesweiten Netz- und Übertragungsinfrastruktur.

Im Detail erwarten Sie folgende Tätigkeiten:

- **Fachliche Leitung Zugangsnetz Digitalfunk:** Sie übernehmen die fachliche Leitung des Fachbereichs Zugangsnetz (Digitalfunk).
- **Koordination technischer Aufgabenfelder:** Sie koordinieren fachlich die Bereiche Zugangsnetz (Digitalfunk), Objektfunkversorgung, Leitstellenanbindungen, Funknetzoptimierung sowie Digitalfunksschnittstellen.
- **3rd-Level-Support Zugangsnetz:** Sie verantworten die fachliche Koordination des 3rd-Level-Supports für die landesweit eingesetzten Netzwerk- und Übertragungsnetzstrukturen im Digitalfunk.
- **Anbindung von Dritttechnologien:** Sie koordinieren die Integration von Dritttechnologien und Systemen anderer Betreiber im TETRA-Digitalfunk und werten Signalisierung- und Messdaten aus.
- **Netzarchitektur und Weiterentwicklung:** Sie planen und entwickeln die hochkomplexen landesweiten Netzwerk- und Übertragungsnetzstrukturen im Zugangsnetz des Digitalfunk weiter.

- **Netzanalyse und Optimierung:** Sie analysieren komplexe Netzstrukturen zur Ermittlung der Betriebsparameter und optimieren problematische Netzbereiche.
- **Vergabeverfahren und Beschaffung:** Sie bereiten Vergabeverfahren (auch auf europäischer Ebene) zur Beschaffung von Netzwerk- und Übertragungstechnik vor und führen diese durch.
- **Gremienarbeit auf Bundesebene:** Sie vertreten das Zugangsnetz in bundesweiten Fachgremien.

Anforderungen

Für eine erfolgreiche Bewerbung verfügen Sie über

- ein erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium (oder vergleichbar) im Bereich Elektrotechnik, Elektroingenieurwesen oder Informationstechnik mit Schwerpunkt Nachrichtentechnik **oder**
- ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium mit mindestens dreijähriger Erfahrung im Bereich Übertragungs- und Nachrichtentechnik bzw. IT-Netzwerktechnik
- **sowie** in beiden Fällen eine mindestens dreijährige Führungserfahrung in fachlich anspruchsvollen IT-Fachbereichen, einschließlich Personalführung und Budgetplanung

Darüber hinaus benötigen Sie:

- gute Kenntnisse der deutschen Sprache (mind. Level B2)

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt steht Ihnen aus dem Fachbereich Walter Füchsel (Tel. +49 511 9695-4408), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Maarit Uhlenberg (Tel. +49 511 9695-1226; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert (Tel. +49511 9695-1270) zur Verfügung.

Eingruppierung:

- Je nach Vorliegen Ihrer persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 oder 14 TV-L.

Das sollten Sie wissen:

Für diesen Arbeitsplatz ist eine erfolgreich abgeschlossene erweiterte Sicherheitsüberprüfung (**SÜ 2**) nach dem Nds. SÜG erforderlich. Ihre Bereitschaft zur Durchführung wird vorausgesetzt.

Idealerweise bringen Sie mit:

- ein hohes Maß an Service- und Kundenorientierung
- ausgeprägtes analytisches und konzeptionelles Denkvermögen sowie strukturierte Arbeitsweise
- selbstständige Arbeitsweise, hohes Maß an Eigeninitiative und Organisationsfähigkeit
- fundierte Kenntnisse der BOS-Digitalfunktechnik (TETRA), insbesondere über das Zugangsnetz und seine Schnittstellen
- sehr gute Kenntnisse in Übertragungstechniken (LWL, Richtfunk), Netzwerktechnik sowie IP-/IP-MPLS-basierten Systemen
- Kenntnisse in Systemüberwachung, Monitoringverfahren und GIS-Anwendungen
- Kenntnisse der Organisationsstrukturen, Regelwerke und Verfahrensabläufe im BOS-Digitalfunk
- Kenntnisse in den Vorschriften aus den Bereichen LHO/VOB/VOL
- Erfahrung in der Ausschreibung und Durchführung öff. Vergabeverfahren (VSVgV)

Über uns

Die Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD NI) schafft als zentrale Dienstleisterin eine wesentliche Grundlage für die erfolgreiche Arbeit der niedersächsischen Polizei.

Das Dezernat 43 ist zuständig für den Digitalfunk in Niedersachsen, die interne Netzinfrastruktur der Polizei sowie den Betrieb des sich im Aufbau befindlichen Leitstellenverbundes.

Weitere Informationen zur ASDN und zum Digitalfunk allgemein finden Sie auch unter www.a-s-d-n.de.

Ihre Perspektive

Sie suchen ein persönliches und teamorientiertes Arbeitsumfeld mit festen Zuständigkeiten sowie interessanten Aufgabenbereichen? Sie sind offen für Neues, pragmatisch und möchten etwas bewirken? Wir auch!

Durch unsere Fortbildungsmöglichkeiten schaffen wir ein hohes Maß an Professionalität und qualifizieren unsere Mitarbeitenden fortlaufend.

Wir bieten Ihnen einen familienfreundlichen Arbeitsplatz im Rahmen des Zertifikats „audit berufundfamilie“.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitfähig und ermöglicht anteilige Arbeit im Homeoffice, unter flexibler Abstimmung mit den dienstlichen Anforderungen.

Sie erwartet außerdem ein umfangreiches Gesundheits- und Präventionssportangebot sowie regelmäßige Teamevents und Social Days.

Darüber hinaus profitieren Sie von 30 Tagen Urlaub, einer Jahressonderzahlung sowie einer betrieblichen Altersvorsorge (VBL).

Bewerbung

Werden Sie ein Teil der Polizei Niedersachsen und bewerben Sie sich noch heute vorzugsweise online über folgenden Link:
www.karriere.niedersachsen.de/stellenangebote
(Stellennummer **114012**).

Die Bewerbungsfrist endet am **23.01.2026**.

Aus technischen Gründen können lediglich Dateien im pdf-Format verarbeitet werden.

Sollten Sie bereits in der niedersächsischen Landesverwaltung beschäftigt sein, erklären Sie in Ihrer Bewerbung bitte das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Das ist uns noch wichtig

Im Sinne des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes engagieren wir uns für eine ausgewogene Vertretung aller Geschlechter in unseren Aufgabenbereichen. Vor diesem Hintergrund ermutigen wir insbesondere Frauen, sich bei uns zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie aus Interessenwahrung bereits in Ihrer Bewerbung auf Ihre Behinderung oder Gleichstellung hin.

Bei Fragen steht Ihnen unsere Vertrauensperson für Menschen mit Einschränkungen, Frau Stefanie Jänicke, unter +49 511 9695-1038 oder schwerbehindertenvertretung@zpd.polizei.niedersachsen.de gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Schutz Ihrer Daten finden Sie hier: <https://www.zpd.polizei-nds.de/download/77456>

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt steht Ihnen aus dem Fachbereich Walter Füchsel (Tel. +49 511 9695-4408), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Maarit Uhlenberg (Tel. +49 511 9695-1226; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert (Tel. +49511 9695-1270) zur Verfügung.